

PROGRAMM
2025

FORTBILDUNGEN FÜR **PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE**



VOLKSHOCHSCHULE
KAISERSLAUTERN





Inhalt

Pädagogische Grundlagen	S. 04
Leitung & Führung	S. 05
Digitalisierung & Medien	S. 08
Sprachliche Bildung	S. 09
Entwicklungsbegleitung, Integration & Inklusion	S. 10
Selbstfürsorge, Resilienz, Entspannung	S. 16
Musik, Bewegung, Kreativität	S. 19
Zusammenarbeit mit Eltern	S. 22
Forschen, Umwelt, Nachhaltigkeit	S. 23
U3-Kinder	S. 26
Anmeldeinformation	S. 27



Vorwort

Liebe Erzieherinnen und Erzieher, sehr geehrte Damen und Herren,

ein zufriedenes Team, zufriedene Kinder, zufriedene Eltern – wertschätzendes Miteinander macht den gemeinsamen Alltag und den Umgang miteinander sehr viel leichter. Denn nur wer zusammenhält, kann auch schwierige Zeiten gut meistern. Im Bereich Resilienz, Entspannung, Selbstfürsorge finden Sie Fortbildungen, mit denen Sie lernen, die innere Balance bei sich selbst und den Kindern zu wahren.

Unsere Fortbildungen widmen sich außerdem aktuellen Themen wie der Bedürfnisorientierten Pädagogik, Kindern in prekären Lebensverhältnissen aber auch Theater und Bewegungsspielen. Oder Sie machen sich mit den Kindern auf in die Welt der Daten und entdecken als digitale Detektive die Welt des Internets.

Haben Sie eigene Wünsche für Fortbildungen? Dann kommen Sie gern auf uns zu!

Wir wünschen Ihnen spannende, lehrreiche und inspirierende Veranstaltungen!

Ihre Volkshochschule Kaiserslautern

Barbara Emmerich
Fachbereichsleiterin



*Ihr Kontakt zu uns:
Barbara Emmerich*

*Telefon:
0631/36258-22*

*E-Mail:
barbara.emmerich@
vhs-kaiserslautern.de*



Themenbereich Pädagogische Grundlagen

Lehrgang: Pädagogische Basisqualifizierung

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die in einem nicht-pädagogischen Beruf eine Erstausbildung haben und als sog. „Profilergänzende Kraft“ in einer Einrichtung arbeiten möchten. Der Lehrgang vermittelt pädagogische Grundlagen sowie Kenntnisse über Strukturen und Besonderheiten in Kitas.

Dabei geht es zunächst um die rechtlichen Grundlagen sowie ein grundlegendes Verständnis der kindlichen Entwicklung. Sie entwickeln ein pädagogisches Selbstverständnis und reflektieren Ihre berufliche Motivation. Weitere Schwerpunkte liegen auf der sprachlichen Bildung, dem kindlichen Lernen sowie der Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern.

Der Lehrgang endet mit einer Abschlusspräsentation, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönliche Weiterentwicklung noch einmal reflektieren und präsentieren. Bei erfolgreichem Abschluss sowie regelmäßigem Besuch wird ein Zertifikat übergeben.

Der Lehrgang umfasst 14 Blocks, die immer freitags und samstags stattfinden (insgesamt 160 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2101	Dozententeam	Fr., 17.01. und Sa., 18.01.2025	Fr. 9:00-16:00 Sa. 9:00-12:00	WBZ U30	1.480,- €*

*zahlbar in Raten



Themenbereich **Leitung & Führung**

LEITEN & FÜHREN

Lehrgang: Leitungsqualifizierung

Die Leitung einer Kita ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert hat. Da viele Anforderungen, wie z.B. Personalführung, Steuerung und Begleitung von Veränderungsprozessen, Gestaltung der internen und externen Kommunikation in der regulären Ausbildung für Erzieherinnen und Erzieher nicht abgebildet werden, sieht die Fachkräftevereinbarung nun die Leitungsqualifizierung vor. Alle Kitaleitungen, die noch keine leitungsspezifische Qualifizierung absolviert haben, müssen den Lehrgang „Leitungsqualifizierung“ daher innerhalb von fünf Jahren nachweisen.

Der Lehrgang richtet sich an Leitungskräfte sowie stellvertretende Leitungen und an pädagogische Fachkräfte, die die Übernahme einer Leitungsposition anstreben.

Neben detaillierten Informationen zum rechtlichen Kontext reflektieren Sie Ihre eigene Rolle sowie Ihre persönlichen und pädagogischen Ziele. Sie lernen, Ihr eigenes Führungs-, Kommunikations- und Konfliktverhalten zu analysieren und weiterzuentwickeln. Auch die Themen Personalführung, Konzeptionelle Ausrichtung und Zusammenarbeit mit den Eltern sind wichtige Schwerpunkte.

Der Lehrgang umfasst insgesamt 15 Termine, jeweils dienstags mit 8 UE (insgesamt 120 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2106	Dozententeam	Di., 21.01.2025	9:00-16:00	WBZ U30	1.350,- €* *

**zahlbar in Raten*

Lehrgang: Qualifizierung zur Praxisanleitung von Erzieherinnen im Berufspraktikum

Für pädagogische Fachkräfte, die Praktikantinnen und Praktikanten sowie angehende Erzieherinnen und Erzieher anleiten, ist die Zusatzqualifizierung „Praxisanleitung“ verbindlich vorgeschrieben. Der Träger muss dafür sorgen, dass in jeder Einrichtung eine Fachkraft zur Verfügung steht, die gemäß der trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung qualifiziert ist. In diesem Lehrgang werden Sie auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet.

Die Inhalte orientieren sich an der Rahmenvereinbarung und umfassen vier große Blocks:

- Den Anleitungsprozess planen und vorbereiten
- Den Anleitungsprozess gestalten
- Den Anleitungsprozess vertiefen
- Den Anleitungsprozess abschließen

Der Lehrgang umfasst insgesamt 7 Termine mit jeweils 8 UE (insgesamt 56 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

7 Termine: jeweils Dienstag und Mittwoch					
Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2103	Dozententeam	Di., 04.02.2025	9:00-16:00	WBZ U30	640,- €*
BC 2103	Dozententeam	Di, 19.08.2025	9:00-16:00	WBZ U30	640,- €*

*zahlbar in Raten

Magic Wonder: Die Dienstplangestaltung in Kitas

Um alle Bedürfnisse bei der Dienstplanerstellung zu berücksichtigen, glaubt man manchmal, Zauberkräfte zu brauchen. Der Personalschlüssel muss erfüllt werden, Pausenzeiten eingehalten werden, gesetzliche Regelungen und rechtliche Vorschriften müssen berücksichtigt werden und möglichst gerecht soll es auch zugehen. Manchmal muss man auch mit spontanen Umstrukturierungen, Engpässen und Personalmangel umgehen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns daher mit den Tücken der Dienstplangestaltung. Es geht dabei zunächst um arbeitsrechtliche Grundlagen sowie die Grundpersonalisierung. Außerdem beschäftigen wir uns mit der IST-Lage der Personalisierung seit dem Kita-Gesetz vom 1.7.2021.

Weitere Inhalte:

- Kita-Landschaft im Wandel – wie können wir damit umgehen
- Personalausfall hat System und ist planbar
- ESSP / Handlungsplan in Rheinland-Pfalz
- Wie sieht das „Worst-Case“-Szenario aus?

Wir nehmen uns außerdem genügend Zeit zum Austausch und gemeinsamen Entwickeln von Lösungen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2107	Anke Jendahl	Mo., 05.05.2025	9:00-16:00	WBZ U30	120,- €

Stellvertretungen unter sich – Die Rolle der Stellvertretung als Waage der Einrichtung

Stellvertretende Leitungen haben eine anspruchsvolle und wichtige Rolle in der Kita, die mit besonderen Anforderungen einhergeht. Wenn man diese Tätigkeit übernimmt, ändern sich plötzlich viele Aspekte des eigenen Arbeitsfeldes. Man wechselt zwischen Leitungsbüro und Gruppenarbeit hin und her und hat administrative Aufgaben und Personalmanagement im Blick. Plötzlich ist man nicht mehr „nur“ die Kollegin, andererseits ist man aber auch nicht die Leitung. In diesem Spannungsfeld balanciert diese Position, um allen Bereichen gerecht zu werden. Oft haben stellvertretende Leitungen das Gefühl, „zwischen den Stühlen zu sitzen“.

Hier ist Fingerspitzengefühl in alle Richtungen gefragt. In dieser 1-tägigen Fortbildung sind Stellvertretungen „unter sich“ und haben die Möglichkeit, sich ausführlich mit ihrer Rolle auseinanderzusetzen und zu lernen, „rollenklar“ zu handeln. Wir grenzen die eigene Erwartungshaltung und die Erwartung anderer voneinander ab. Außerdem setzen wir uns mit der Dynamik im Team auseinander und erarbeiten Kommunikations- und Konfliktlösungsstrategien im Umgang mit dem Team und der Leitung.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2108	Tina Keller	Mo., 22.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Motivation und Ermutigung als Erfolgsfaktor und Führungsinstrument



Motivierte, zufriedene, sich zugehörig führende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fehlen seltener, sind produktiver und steigern aus eigenem Antrieb ihre Leistung. Wer zufrieden ist, bringt sich stärker ein und hat nicht innerlich schon gekündigt. In dieser 1-tägigen Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Ihr Team ermutigen und von innen heraus motivieren können. So kann das Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefördert werden. Sie lernen die Grundprinzipien des motivierenden Führens und des wertschätzenden Umgangs miteinander kennen.

Was gilt als Motivationsblocker, was als Motivationsförderer? Wie kann man die eigenen persönlichen Antreiber herausfinden?

Weitere Inhalte:

- Wertschätzung und Anerkennung als Führungsprinzip
- Feedback-Kultur im Team etablieren – konstruktiv statt destruktiv
- Kommunikationskiller kennen und in Türöffner umwandeln
- Stärkenorientierte Zusammenarbeit im Team fördern

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2109	Ulrike Strubel	Di., 04.11.2025	9:00-16:00	WBZ U30	127,- €

Digitale Detektive – Mit Kindern die Welt der Daten entdecken

NEU

Kinder wachsen heutzutage in einer digital vernetzten Welt auf, in der viele Menschen über das Internet jederzeit und überall miteinander verbunden sind. Kinder nutzen internetfähige Geräte zum Spielen und Musik hören oder zur gemeinsamen Recherche. Errungenschaften wie z.B. künstliche Intelligenz lassen uns staunen und verändern unser Zusammenleben auf rasante Weise. Aber Computer und Internet existieren nicht einfach wie Phänomene in der Natur, sondern sie sind menschengemacht. Das Tolle daran ist, dass wir selbst mitentscheiden können, wie wir die digital vernetzte Welt gestalten.

In dieser 1-tägigen Fortbildung nach dem Konzept der Stiftung Kinder Forschen dreht sich alles um die Rolle von Daten in unserer vernetzten Welt. Was sind eigentlich Daten und wie funktioniert das Internet? Und was haben eigentlich Freundschaftsbücher mit Daten zu tun? Sie schärfen Ihren Blick für die Funktionsweise und Wirkung menschengemachter digitaler Technologien und erhalten Anregungen, wie Sie Kinder bei der Auseinandersetzung mit Daten begleiten können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2110	Dr. Jutta Zingler	Mo., 17.11.2025	9:00-16:00	WBZ U30	138,- €

Themenbereich
Digitalisierung & Medien

Lehrgang: Alltagsintegrierte Sprachförderung – „Mit Kindern im Gespräch“

Wie können wir auch im Trubel des Alltags gut und lange mit den Kindern kommunizieren? Wie können wir Sprache alltagsintegriert und vor allem nachhaltig fördern? Dazu erhalten Sie in diesem 9-tägigen Qualifizierungslehrgang vielfältige Informationen und Anregungen. Sie erlernen mehrere Sprachförderstrategien und deren praktische Anwendung in Schlüssel-situationen kennen. Zentraler Aspekt ist dabei die Verbesserung der Interaktionsqualität in alltäglichen Situationen.

Gespräche werden so gestaltet, dass Kinder sprachlich aktiv und zum Denken angeregt werden.

Voraussetzung für die Vergabe des Abschlusszertifikats am Ende der Reihe ist zum einen der Besuch aller Module (falls ein Modul verpasst wird, muss dieses eigenverantwortlich nachgeholt werden) sowie die Bearbeitung aller Praxisaufgaben. Im neuen Kita-Gesetz wird jeder Erzieherin und jedem Erzieher der Besuch des Lehrgangs empfohlen. Für alle Sprachbeauftragten ist der Lehrgang verpflichtend.

Donnerstag, 13.2.2025	Modul 1: Frage- und Modellierungsstrategien
Donnerstag, 6.3.2025	Modul 2: Strategien zur Konzeptentwicklung
Donnerstag, 3.4.2025	Modul 3: Rückmeldestrategien
Donnerstag, 8.5.2025	Modul 4: Lesesituationen
Donnerstag, 5.6.2025	Modul 5: Routinesituationen
Donnerstag, 3.7.2025	Modul 6: Gezielte Aktivitäten
Donnerstag, 28.8.2025	Modul 7: Rollenspiele
Donnerstag, 18.9.2025	Modul 8: Spontane Sprechanlässe
Donnerstag, 9.10.2025	Modul 9: Abschluss „Markt der Möglichkeiten“

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2102	Bärbel Sender	Do., 13.02.2025	9:00-16:00	WBZ U30	821,- €

Themenbereich
Sprachliche Bildung



Themenbereich Entwicklungsbegleitung, Integration, Inklusion

Fachkraft für Kinderperspektiven im Kita-Beirat (FaKiB)

Kindertageseinrichtungen sind Orte FÜR und VON Kindern. Das neue Kita-Gesetz möchte diese Tatsache stärker berücksichtigen und hat daher den Kita-Beirat ins Leben gerufen. Dort kommen Vertreter von Träger, Einrichtung und Eltern zusammen. Damit auch die Perspektive der Kinder nicht vergessen wird, wurde die neue Stelle „Fachkraft für Kinderperspektiven im Kita Beirat“ geschaffen. Diese bringt die Ansichten und Meinungen der Kinder mit ein.

Als Fachkraft für Kinderperspektiven setzen Sie sich dafür ein, dass Kinder sich mit ihrer Kita identifizieren, sie mitgestalten und Spuren hinterlassen. In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie, die Kita mit Kinderaugen zu sehen. Intensives Hinhören, genaues Beobachten oder auf Schatzsuche gehen sind methodische Schlüssel, die in der Fortbildung vermittelt werden. Außerdem beschäftigen wir uns mit Methoden der Partizipation wie z.B. dem Gruppenrat oder dem Kinderparlament und mit Möglichkeiten der Ermutigung, so dass der „Stärkekoffer“ der Kinder gefüllt wird.

Ziel der Fortbildung ist es, die Sichtweise von Kindern erfassen, interpretieren und analysieren zu können, sowie die Interessen der Kinder im Kita-Beirat vertreten zu können. Nach dem Besuch der Fortbildung können Sie von Ihrer Einrichtung als „Fachkraft für Kinderperspektiven“ in den Kita-Beirat entsandt werden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2120	Ulrike Strubel	Do., 06.02.2025	09:00-16:00	WBZ U30	127,- €
BC 2120	Ulrike Strubel	Mo., 24.11.2025	09:00-16:00	WBZ U30	127,- €

Störende Kinder sind entmutigte Kinder - Einführung in die Dreikurspädagogik

Kinder, die den Clown spielen, die ständig unsere Aufmerksamkeit wollen, die fast nichts mitmachen wollen, die schlagen, treten, beißen, wer kennt sie nicht? Der Pädagoge Rudolf Dreikurs (Autor von: „Kinder fordern uns heraus“) hat dafür ein Erklärungsmodell geliefert: Kinder verfolgen mit ihrem Störverhalten vier verschiedene Ziele. Wenn es dem Erwachsenen gelingt, diese Ziele des Kindes zu erkennen, dann kann er auch aussteigen aus den zeit- und kraftraubenden Machtkämpfen und den endlosen Diskussionen. In dieser 2-tägigen Fortbildung erfahren Sie, wie es geht.

Weitere Schwerpunkte:

- Die Dreikurspädagogik im Überblick
- Die zentrale Bedeutung des Zugehörigkeitsgefühls
- Die 4 Nahziele nach Dreikurs: Aufmerksamkeit erregen - Machtkampf - Rache/Vergeltung - Rückzug/vermeintliche Unfähigkeit
- Woran erkenne ich diese Ziele?
- Wie steige ich aus diesen Kreisläufen aus?

Hinweis: Bei veränderten Bedingungen durch die Corona-Situation kann die Fortbildung auch online stattfinden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2121	Ulrike Strubel	Do., 27.02. + Fr. 28.02.2025	9:00-16:00	WBZ U30	254,- €
BC 2121	Ulrike Strubel	Di., 25.11. + Mi., 26.11.2025	9:00-16:00	WBZ U30	254,- €

Bedürfnisorientierte Pädagogik – Das Kind im Mittelpunkt

Pädagogische Fachkräfte sollten den Bildungs- und Explorationsbedürfnissen eines jeden Kindes gerecht werden. Dafür ist es erforderlich, die Bedürfnisse und Entwicklungen der einzelnen Kinder wahrzunehmen und auf sie einzugehen. Im Kita-Alltag kommen Bedürfnisse und Ansprüche von Kollegen, Eltern und Träger dazu. Dies bedeutet für die Fachkräfte einen Spagat, damit der Blick immer wieder auf das Kind gelenkt wird. In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen wir, damit umzugehen:

Weitere Schwerpunkte

- Unterschiedliche Bedürfnisse der Kinder aufmerksam und sensibel wahrnehmen
- Bedürfnisse von Kindern, Eltern, Kollegen von den eigenen differenzieren
- Entwicklungspotentiale und Lernbedürfnisse, Lernwege und Lerntempo leichter erkennen und achten
- Reflexion der Rolle der pädagogischen Fachkraft bei der emotionalen und Werteentwicklung des Kindes
- Umgang mit wahrgenommenen Unterschieden
- Weiterentwicklung pädagogischer Möglichkeiten, auf Kinder einzugehen um jedem einzelnen noch gerechter zu werden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2122	Sabine Breier	Mi., 12.03.2025	9:00-16:00	WBZ U30	108,- €

„Stell dich nicht so an – früher hat’s auch keinem geschadet“

Das Schutzkonzept: Achtsamkeit und Prävention für pädagogisches Handeln

Achtsam und empathisch sein für die Gefühle der Kinder. Sie wahrnehmen und „richtig“ einordnen. Kinder ernst nehmen, mit all ihren Anliegen. Mit diesen Themen müssen sich Einrichtungen bei der Erarbeitung von Schutzkonzepten auseinandersetzen. Dem entgegen stehen Überforderungssituationen, Stress, Personalengpässe und immer mehr Aufgaben. Das macht es einem im pädagogischen Alltag nicht immer leicht, Situationen einzuschätzen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung setzen wir uns mit den Dimensionen von pädagogischem Fehlverhalten auseinander. Wir diskutieren Ursachen und Erkennungsmerkmale und erarbeiten praxisnahe Lösungsansätze. Der Fokus liegt in der Prävention und der Erarbeitung einer ehrlichen Fehlerkultur, die es den Teams ermöglicht, Beobachtungen und Wahrnehmungen anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Die Auseinandersetzung mit den gesetzlichen Grundlagen wird ebenfalls Teil der Fortbildung sein. Darauf aufbauend thematisieren wir verschiedene Formen pädagogischen Fehlverhaltens, suchen die Ursachen dafür und erarbeiten neue Handlungsstrategien.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2123	Tina Keller	Fr, 06.06.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Kinderängste verstehen und achtsam begleiten

Im Laufe der Entwicklung erleben Kinder unterschiedliche Arten von Ängsten: Trennungsangst, Angst vor dem Alleinsein, Angst vor Dunkelheit, Angst vor Gespenstern oder Drachen... diese Ängste sind normal und wandeln sich entwicklungsbedingt. Daneben entstehen kindliche Ängste auch als Reaktion auf Veränderungen oder belastende Ereignisse. Um diese unterschiedlichen Ängste gut bewältigen zu können, sind Kinder auf eine liebevolle und wertschätzende Begleitung ihrer Bezugspersonen angewiesen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung werden grundlegende Fragen zum Thema Kinderängste geklärt und Möglichkeiten vermittelt, wie pädagogische Fachkräfte in Zusammenarbeit mit dem familiären Umfeld Kinder bei der Bewältigung ihrer Ängste unterstützen können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2124	Bäbel Sender	Di, 20.05.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €



„Ran an den Tisch“: Die Mahlzeiten – Genuss oder Verdruss?

Essenssituationen bergen oft große Herausforderungen und sorgen für Stresssituationen im Kita-Alltag. Das Thema Essen nimmt einen bedeutenden Raum ein, auch weil inzwischen deutlich mehr Kinder an den Mahlzeiten teilnehmen als früher. Manche Kinder erleben zu Hause kaum gemeinsame Essenssituationen und haben oft ein schwieriges Verhältnis zum Thema Essen.

„Mahlzeiten und Ernährung“ sind zu zentralen Lern- und Erfahrungsfeldern für Kinder geworden und sind mehr, als „nur“ Nahrungsaufnahme. Wer entscheidet, was auf den Teller kommt? Was ist ein Probierklecks? Wer entscheidet über Hunger, Durst oder Sättigung? Essen mit allen Sinnen erleben oder „zack zack“ im Alltag?

In dieser 1-tägigen Fortbildung erarbeiten wir, wie Kinder in entspannter und anregender Atmosphäre essen lernen können. Wir reflektieren pädagogische Haltungen und verschiedene Essenssituationen. Zudem thematisieren wir Raum, Zeit und Gestaltungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Essenssituationen mit dem Ziel, Essen als wertvollen Lern- und Bildungsprozess zu erkennen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2125	Tina Keller	Mi, 11.06.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Die „Großen“ in der Kita - das letzte Kita-Jahr und den Übergang zur Schule gestalten

Der Übergang von der Kindertagesstätte zur Schule stellt eine bedeutende Schnittstelle in der Entwicklung von Kindern dar. Kinder lösen sich vom Bishe- rigen und richten sich auf das Zukünftige aus. Übergangssituationen beinhalten Entwicklungsaufgaben und Herausforderungen sowohl für das Kind als auch für seine Bezugspersonen. Sie sind mit vielfältigen Hoffnungen, Erwartungen und Befürchtungen verbunden und erfordern eine besondere Aufmerksamkeit aller Beteiligten. In dieser 1-tägigen Fortbildung geht es darum, wie diese wichtige Entwicklungsphase in kooperativem Kontakt mit Eltern und Grundschule gestaltet werden kann, damit der Übergang in die Schule für die Kinder nicht zum Bruch sondern zur Brücke wird.

Weitere Inhalte:

- Schulfähigkeit als gemeinsame Aufgabe von Eltern, Kita und Schule
- Entwicklungsaufgaben
- Anschlussfähigkeit von Bildungsprozessen
- lernmethodische Kompetenzen
- Bildungsdokumentation
- positives Selbstkonzept

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2126	Bärbel Sender	Di, 24.06.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Gewaltfreie Kommunikation in der Kita – Ein Gewinn für alle Beziehungen



Mit Hilfe der vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) wird das miteinander Reden einfacher und entspannter. Kita-Teams pflegen eine wertschätzende Kommunikation untereinander, die Zusammenarbeit mit Eltern wird professioneller und harmonischer, Konflikte zwischen Kindern lassen sich kreativ und spielerisch lösen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung betrachten wir das Kommunikationsmodell der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg mit seinen vier Schritten (Beobachtung – Gefühl – Bedürfnis – Bitte) und üben seine konkrete Anwendung. Mit den Symboltieren Giraffe und Wolf kann man bereits Dreijährigen anschaulich und leicht die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation vermitteln. So kann eine einfühlsame und wertschätzende Verbindung zum Kind, Elternteil und zu den anderen Teammitgliedern entstehen.

Weitere Inhalte:

- Analyse und Gesprächsvorbereitung von schwierigen Elterngesprächen mit Hilfe der GFK
- Wenn der Wolf zubeißen möchte: Die Botschaft hinter Gefühlen wie Wut, Angst, Ärger
- Mit Giraffen-Ohren hören lernen: Kindgemäße Worte für Bedürfnisse finden

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2127	Ulrike Strubel	Mo. 25.08.2025	9:00-16:00	WBZ U30	127,- €

Autistische Kinder verstehen und stärken

Jedes Kind ist einzigartig, das gilt auch für Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung. Trotz unterschiedlicher Ausprägungen der ASS-Symptomatik gibt es einige Besonderheiten im Wahrnehmen, Verhalten, Verstehen, Denken und Lernen von Kindern im Autismus-Spektrum.

In dieser 1-tägigen Fortbildung sollen Grundlagen und Grundprinzipien vermittelt werden, die den gemeinsamen Alltag in der Kita erleichtern und eine gelingende Integration ermöglichen. Dazu ist es hilfreich, wenn sich pädagogische Fachkräfte autistische Verhaltensweisen und Reaktionen erklären und dadurch angemessen und verständnisvoll agieren und reagieren können.

Weitere Inhalte:

- Grundlagen zum Krankheitsbild Autismus-Spektrum-Störung
- Typische Anzeichen für ASS
- Geeignete Ausstattung und Strukturierung in der Kita
- Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen
- Einblick in den TEACH-Ansatz und seine Möglichkeiten im Kita-Alltag
- Fallbesprechungen

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2128	Bärbel Sender	Di. 07.10.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Kinder in prekären Lebensverhältnissen



Inklusion ist heutzutage in aller Munde, oftmals wird dabei an Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung gedacht oder auch an Menschen mit Migrationshintergrund oder Fluchterfahrungen. Aber auch die Lebenslage von Familien und deren Kindern kann zu Ausgrenzung führen. Ein breites Inklusionsverständnis in der Frühpädagogik hat die Teilhabe an Bildung für alle Kinder im Blick.

Diese 1-tägige Fortbildung richtet den Fokus daher auf die besondere Situation armer bzw. von Armut bedrohter Kinder und ihrer Familien. In Deutschland ist derzeit etwa jedes fünfte bis sechste Kind im Vorschulalter von Armut betroffen.

Kindertageseinrichtungen können für Kinder in Armutslagen besondere Entwicklungs- und Bildungschancen bieten und damit einen wesentlichen Beitrag leisten, um Teilhabebarrrieren für Kinder abzubauen, Spielräume und Entwicklungschancen zu eröffnen. Die Fortbildung vermittelt Grundlagenwissen über Einkommensarmut und deren Folgen für betroffene Kinder sowie Kompetenzen zum armutssensiblen Handeln in der pädagogischen Praxis.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2129	Bärbel Sender	Do. 06.11.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €



Mein Körper und ich – Seelisches und körperliches Wohlbefinden im Kita-Alltag



Unser Alltag sollte ein Wechsel aus Anspannung und Entspannung sein. Nur so können wir die Herausforderungen bewältigen und dabei gesund bleiben. Wenn wir unter Dauer-Anspannung stehen, werden wir krank.

In dieser 1-tägigen Fortbildung erfahren Sie, wie Sie wieder besser auf den eigenen Körper hören und seine Warnsignale beachten und deuten können. Dazu beschäftigen wir uns mit Anatomischem Grundwissen über Rücken, Wirbelsäule, Füße und Schultern und lernen Übungen zur Stärkung und Dehnung von Rücken und Hüfte kennen. Außerdem gibt es ein „Büffet“ an Entspannungsmethoden, die Sie ausprobieren können, um herauszufinden, was Ihnen guttut, z.B. Faszientraining, Progressive Muskelentspannung, Traumreisen, Autogenes Training, Atementspannung, Achtsamkeit ...

Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2130	Martina Benkel	Mo., 10.02.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Achtsamkeit als Weg zu mehr Selbstfürsorge und einer entwicklungsförderlichen Haltung



Das Wahrnehmen des Hier und Jetzt hilft uns, den Blick für das Wesentliche zu behalten oder wiederzufinden. Achtsamkeit kann – und das ist wissenschaftlich belegt – zu einem wesentlichen Schutzfaktor werden, der die eigene emotionale Sicherheit, die innere Balance und die Lebensfreude wiederherstellt und aufrechterhält.

Themenbereich
**Selbstfürsorge, Resilienz,
 Entspannung**

Achtsamkeit ist gleichzeitig eine besondere Art der inneren Zuwendung, so dass es möglich wird, im Kontakt mit den Kindern wirklich anwesend zu sein. Sie lernen dabei, die Kinder feiner wahrzunehmen, die Welt aus ihrer Sicht zu sehen und ihre Bedürfnisse, Interessen und Schwierigkeiten immer besser kennenzulernen. Dadurch nehmen Sie eine entwicklungsförderliche Haltung gegenüber den Kindern ein und können sie in ihrem Entwicklungsprozess angemessener unterstützen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2131	Dr. Ute Nieschalk	Do, 20.03.2025	9:00-16:00	WBZ U30	138,- €

Resilienz für Kinder - Wie können Fachkräfte die Entwicklung seelischer Widerstandskraft bei Kindern unterstützen?

Kinder werden nicht resistent geboren – die Fähigkeit zu seelischer Widerstandskraft, zum kompetenten Umgang mit Veränderungen, Belastungen und Krisen entwickelt sich erst nach und nach. Besonders wichtig ist dabei der Kontakt zu den Bezugspersonen. Resilienz wird durch eine Vielzahl von Schutz- und Risikofaktoren beeinflusst. Der Kita kommt im Hinblick auf die Resilienzförderung eine große Bedeutung zu.

Diese 1-tägige Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die die seelische Widerstandskraft der ihnen anvertrauten Kinder und auch ihre eigene entwickeln wollen. Dazu erhalten Sie grundlegendes Wissen über Resilienz, Schutz- und Risikofaktoren sowie die Grundlagen von Resilienzförderung in der Kita. Außerdem werden praktische Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2132	Bärbel Sender	Do., 27.03.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Neue Kraft schöpfen durch Kreativität

Durch steigende Anforderungen und große Herausforderungen im Umgang mit Eltern, Kindern und dem Team fühlen sich viele pädagogische Fachkräfte erschöpft und ausgebrannt. Wie kann man wieder kreative Leichtigkeit und Lebensfreude in den pädagogischen Alltag bringen? Wie schaffen wir Platz für kreative Lösungen und neue Ideen? In dieser 1-tägigen Fortbildung „kitzeln“ wir das gestalterische Potential aus jedem Einzelnen heraus.

Im theoretischen Teil geht es zunächst darum, welche Voraussetzungen erforderliche sind, damit das Potential jedes Einzelnen sich im Team entfalten kann und wie sich diese Erkenntnisse auf die Arbeit mit Kindern übertragen lassen. Im praktischen Teil dürfen Sie auf dem Weg zu Ihrem kreativen Potential viel selbst ausprobieren. Dabei zeigen sich oft unbekannte Kompetenzen und Stärken.

Anschließend spüren wir Plätze im Gruppenraum für Kreativität auf, denn Raum für Kreativität gibt es in der kleinsten Ecke. Was feuert die Gestaltungslust an? Was blockiert eher? Wir lernen, eine wertschätzende, ermutigende Haltung einzunehmen, die es den Kindern ermöglicht, ebenfalls ihr Potential zu entfalten.

Das Verbrauchsmaterial wird gestellt und ist bereits in der Gebühr enthalten. Hinweis: Die Fortbildung eignet sich auch gut für ein komplettes Team!

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2133	Gabriele Pelzeder-Haag	Fr., 04.04.2025	9:00-16:00	WBZ U01 Werkraum	112,- €

„Flinke“ Finger machen schlau

Arbeiten mit den Händen ist mehr als „nur“ Basteln und Malen. Unterstützt von anthropologischer Forschung sehen wir einen deutlichen Zusammenhang von gestalterischer Handarbeit und der Entwicklung von Sprachkompetenz. „Fingerfertigkeit“ ist quasi ein Förderprogramm für einen gesamtheitlichen Entwicklungsprozess und die Erlangung vieler Schlüsselkompetenzen wie Sprache und Mathematik sowie emotionaler und ästhetischer Fähigkeiten. Aber auch Koordination, Geduld, Ausdauer und Präzision können profitieren.

Papier ist ein allen Kindern bekannter und niederschwelliger „KUNST-Stoff“ für viele Mal- und Bastelarbeiten. Ob selbst geschöpft oder selbst bemalt/ buntbedruckt für die japanische Faltkunst „Origami“ - der Umgang mit Papier bietet viele sinnliche Erfahrungen, visuelle, haptische und auditive Reize, Sprechgelegenheiten sowie vielfältige Anregungen zur Wortschatzbildung.

In dieser 1-tägigen Fortbildung widmen wir uns den Fingerfertigkeiten mit Spaß und Leichtigkeit und üben, wie man Kinder dabei wertungsfrei begleiten kann.

Weitere Inhalte:

- Papierschöpfen unter Verwendung von Naturmaterialien
- Japanische Faltkunst für Kinder ab 4 Jahren
- Recycling Ideen für Papier
- Ästhetische Kompetenz und sprachliche Begleitung kreativen Arbeitens

Das Verbrauchsmaterial wird gestellt und ist bereits in der Gebühr enthalten.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2140	Jutta Hager	Di., 13.05.2025	9:00-16:00	WBZ E19	112,- €

Themenbereich
**Musik, Bewegung,
Kreativität**

Theaterspiele für Kinder – das natürliche Potential der Kinder fördern



Spielen, sich verkleiden, nachahmen – all das sind „Urtriebe“, die in den Kindern angelegt sind und die es zu fördern gilt. In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns damit, wie dies kindgerecht gelingen kann.

Neben ersten Sprachübungen sowie Aufwärm- und Körperübungen lernen Sie verschiedene kindgerechte Theaterspiele kennen. Dazu gehören z.B. Mimikspiele, Rollenspiele, Schattenspiele, Stegreifspiele, Puppenspiele, Hörspiele sowie das Nachspielen von Bilderbüchern. Sie erfahren, wie sich diese Theaterspiele anfühlen und dürfen selbst ausprobieren. Wir wecken und entdecken also das eigene Kind, um kindgerechte Impulse geben zu können und die natürliche Neugier und das Potential der Kinder zu nutzen.

Es können kleine szenische Übungen und Spiele entwickelt werden, die sich zu einem größeren Projekt bzw. vielleicht sogar zu einer kleinen Aufführung erweitern lassen.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Theaterspielen erforderlich.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2141	Iris Beyer	Mi., 02.07.2025	9:00-16:00	WBZ U30	108,- €

Neue Bewegungsideen für Kinder



Kinder lieben es, sich zu bewegen. Den natürlichen Bewegungsdrang können wir mit spannenden Bewegungsspielen unterstützen. In dieser 1-tägigen Fortbildung erfahren Sie zunächst Grundlegendes zur motorischen Entwicklung von Kindern, warum welche Bewegungsspiele gut sind und welche Bereiche dabei im Körper aktiviert werden.

Sie bekommen außerdem viele neue Ideen für Bewegungsspiele mit 2 bis 6-jährigen Kindern. Seien es Laufspiele (auch mit pädagogischem Hintergrund), Bewegungsparcours oder auch einmal Brettspiele „in echt“ nachspielen. Meistens kann man mit den bereits vorhandenen Materialien und Geräten in der Kita viele neue Spiele entwickeln. Sie erfahren auch, wie man gemeinsam mit den Kindern eigene Materialien herstellt, die dann im Bewegungsspiel verwendet werden können.

Sie entwickeln ein Bewusstsein dafür, wie Sie auf jedes Kind mit seinen individuellen Möglichkeiten eingehen und die Spiele je nach Vorkenntnissen und Fähigkeiten des Kindes an verschiedene Schwierigkeitsgrade anpassen können.

Außerdem beschäftigen wir uns mit Achtsamkeit und Entspannung nach der aktiven Spielphase.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2142	Martina Benkel	Mo., 01.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Kinderlieder mit der Ukulele begleiten

Singen fällt leichter und macht mehr Spaß, wenn ein Instrument begleitet. Die Ukulele bietet dazu die besten Voraussetzungen. Ukulele spielen kann jeder ganz leicht lernen. In dieser 1-tägigen Fortbildung erlernen Sie die Grundlagen des Akkordspiels. Zur Begleitung von Liedern reichen häufig ein oder zwei Akkorde.

Wir arbeiten mit einem Buch, in dem eine Vielzahl traditioneller, im Kindergarten häufig gesungener Lieder für Ukulele bearbeitet sind. Daneben gibt es auch neuere, leicht zu lernende Lieder von den Kinderliedermachern von „Kindermusik.de“. Am Ende des Tages wird jeder ca. 20 Lieder spielen können. Außer kurzen Fingernägeln an der linken Hand braucht es dazu keine Voraussetzungen oder Vorkenntnisse.

Das Ukulele-Lehrbuch inkl. CD mit den Liedern können Sie direkt während der Fortbildung zum Preis von 22,50 € kaufen. Falls Sie bereits eine Ukulele besitzen, bringen Sie diese bitte mit.

Auf Wunsch können Sie in der Fortbildung auch eine Ukulele kaufen. Bei Interesse bitte bei der Anmeldung angeben. Eine Sopran-Ukulele kostet 55,00 € und eine Konzert-Ukulele 65,00 € (inkl. Tasche).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2143	Georg Feils	Mo., 08.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €
BC 2144	Georg Feils	Di., 09.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €





Singen, Musizieren, Bewegen

In dieser unterhaltsamen 1-tägigen Fortbildung lernen Sie eine Reihe neuer Kinderlieder kennen, die sich nicht nur sehr gut zum Mitsingen eignen, sondern die auch auf unterschiedlichste Weise zu Bewegung anregen: sei es in Form einfach choreographierter Tänze, sei es als angeleitete Pantomime oder auch im freien Spiel.

Außerdem werden Spiele und Lieder vorgestellt, zu denen man leicht musizieren kann. Und zwar nicht nur (aber natürlich auch) auf dem bekannten Orff-Instrumentarium, sondern auch auf exotischen Klangerzeugern, Rhythmus-Instrumenten und einem wilden Sammelsurium von Instrumenten, die Sie mit den Kindern selbst bauen können. So können Sie mit einfachen Mitteln und ohne große musikalische Vorkenntnisse interessante Klänge erzeugen, die den Spaß am Musizieren und am Improvisieren wecken und fördern.

Musikalische Vorkenntnisse oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Liederheft können Sie direkt während der Fortbildung zum Preis von 10 € kaufen.

Bitte mitbringen: Originelle Klangerzeuger (gerne auch selbst gebaute), falls vorhanden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2145	Georg Feils	Mi., 10.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €





Themenbereich **Zusammenarbeit mit Eltern**

Zusammenarbeit mit Familien gestalten

Die Zusammenarbeit mit Eltern ist ein zentrales Aufgabenfeld pädagogischer Fachkräfte, das in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat und dem in der Ausbildung recht wenig Stellenwert eingeräumt wird. Oft stellt uns dieses Thema jedoch vor große Herausforderungen. Die Verzahnung mit der familiären Erziehung, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Berücksichtigung heterogener Lebenslagen stellen die Fachkräfte vor weitreichende Anforderungen. In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns mit der Frage, wie die Zusammenarbeit gut gelingen kann.

Inhalte:

- Verschiedene Arten der Zusammenarbeit mit Familien kennenlernen
- Förderliche Faktoren zur Zusammenarbeit
- Kommunikationsgrundlagen
- Elternabende gestalten
- Tür- und Angel-Gespräche gestalten
- Eine professionelle, partizipative Haltung sowie pädagogisches Handeln in der Zusammenarbeit mit Eltern und Familie zu entwickeln
- Transparenz des Kitaalltages

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2150	Sabine Breier	Do., 30.10.2025	9:00 – 16:00	WBZ U30	108,- €



Themenbereich
**Forschen, Umwelt,
Nachhaltigkeit**

FORSCHEN, UMWELT, NACHHALTIGKEIT

„Stiftung Kinder forschen“

Gute frühkindliche Bildung in den MINT-Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik sowie Bildung für Nachhaltige Entwicklung – dafür steht die Stiftung Kinder forschen seit vielen Jahren. Die VHS Kaiserslautern bietet als Netzwerkpartner der Stiftung verschiedene Fortbildungen an. Wenn Sie mehrere Fortbildungen besucht haben und das Forschen mit den Kindern schon regelmäßiger Teil Ihres Alltags ist, können Sie sich zertifizieren lassen und Ihr Engagement mit einer Zertifizierungs-Plakette nach außen sichtbar machen.

Gerne organisieren wir auch eine Teamfortbildung zu einem MINT-Thema für Sie.

Rufen Sie einfach unverbindlich an:
Barbara Emmerich, Tel. 0631 / 36258 -22.



Stadt – Land – Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten

In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen.



Wie viele verschiedene Insekten leben auf unserem Außengelände? Wieviel Wasser braucht ein Baum? Warum wird die Straße im Sommer so heiß? Ob in der Stadt, auf dem Land oder im Wald – die Lebensräume rund um die Kita bieten jede Menge Gelegenheiten zum Entdecken und Forschen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT).

In dieser 1-tägigen Fortbildung erhalten Sie Anregungen zum Entdecken und Erforschen von Lebensräumen mit Kindern. Sie lernen, Einflussfaktoren und Möglichkeiten für das Mitgestalten von Lebensräumen zu erkennen. Sie bekommen Impulse, wie Sie in einem partizipativen Prozess mit Kindern Ideen entwickeln und umsetzen können, um positive Veränderungen in Lebensräumen zu schaffen. Wir setzen uns außerdem mit dem Thema Lernbegleitung und Partizipation beim Entdecken, Forschen und Mitgestalten auseinander.

Die Fortbildung dient als Baustein zur Zertifizierung Ihrer Einrichtung!

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2160	Dr. Ute Nieschalk	Mi., 01.10.2025	9:00-16:00	WBZ U30	138,00 €

Kinder wollen draußen sein! – Das Außengelände als Schlüssel zu mehr Naturverbundenheit

Kinder spielen gerne draußen, sie laufen und klettern, verschwinden im Gebüsch und beobachten Insekten. Sie spielen in Pfützen und kochen Suppe aus Pflanzen. Dabei erleben sie ihre Umwelt unmittelbar mit allen Sinnen, entdecken Zusammenhänge und entwickeln eigene Forscherfragen. In den Kitas können Außengelände und Natur rund um die Einrichtung als zusätzliche Räume und Ressourcen genutzt werden.

In dieser 1-tägigen Fortbildung erleben und erarbeiten Sie, wie Sie Ihr Außengelände als Spiel- und Erfahrungsraum noch besser und anders erlebbar machen können. Sie bekommen Ideen, wie das Spielen und Lernen in der Natur gestaltet werden kann und welche Chancen bestehen, wenn das Außengelände selbstverständlich zur Verfügung steht.

Außerdem lernen Sie naturpädagogische und kreative Übungen kennen, um Entdeckungen und Forschergeist der Kinder draußen zu unterstützen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BB 2161	Dr. Ute Nieschalk	Mo., 28.04.2025	9:00-16:00	WBZ U30	138,- €



„Nur noch schnell wickeln ...“ – Gestaltung von Schlüsselsituationen und Übergängen im Alltag mit jungen Kindern

...nur noch schnell die Kleinen wickeln, damit das Essen beginnen kann; nur noch schnell umziehen, damit wir lange genug draußen sein können; nur noch schnell aufräumen, damit der Morgenkreis beginnen kann...

Pädagogische Fachkräfte, die mit den Jüngsten arbeiten, fühlen sich nicht selten erschöpft angesichts der vielen Aufgaben, die noch schnell zu erledigen sind, um endlich zum „Wesentlichen“ zu kommen. Oft entsteht die Frage, wie es möglich werden kann, statt des eiligen Tuns einen gut gelebten Alltag und das Spielen zum Programm zu machen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie, wie der Tageslauf mit seinen Ritualen als Bildungsangebot genutzt, Mikroübergänge im Tagesablauf achtsam gestaltet und freies Spielen und thematische Angebote miteinander verknüpft werden können. Neben kurzen theoretischen Inputs, die anhand von praktischen Beispielen verdeutlicht werden, kommt dem Austausch und der Reflexion der bisherigen Erfahrungen der Teilnehmenden besondere Bedeutung zu.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BC 2170	Bärbel Sender	Do., 11.09.2025	9:00-16:00	WBZ U30	119,- €

Themenbereich
U3-Kinder

Anmeldung zu Fortbildungen und Lehrgängen

Haben Sie interessante Veranstaltungen gefunden, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung.
Wir sind für Sie da: persönlich, telefonisch oder per E-Mail:



Daniela Karle

Telefon: 0631/36258-16
E-Mail: daniela.karle@
vhs-kaiserslautern.de



Barbara Emmerich

Telefon: 0631/36258-22
E-Mail: barbara.emmerich@
vhs-kaiserslautern.de

Für die Anmeldung benötigen wir:

- Name und private Kontaktdaten des Teilnehmers / der Teilnehmerin,
- Name und Daten der Einrichtung,
- Rechnungsadresse der Stelle, die die Kosten übernimmt bzw.

Bitte beachten Sie:

Falls Sie eine Rechnung benötigen, ist die Online-Anmeldung über die VHS-Hompepage nicht möglich.
Bitte melden Sie sich dann telefonisch oder per E-Mail.

Nach der Anmeldung schicken wir per E-Mail eine Anmeldebestätigung an den Teilnehmer / die Teilnehmerin sowie an die Einrichtung.



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Kaiserslautern, einzusehen unter www.vhs-kaiserslautern.de

Für berufsqualifizierende Lehrgänge (z. B. Qualifizierung für sprachliche Bildung, Leitungsqualifizierung, Basisqualifizierung) gelten gesonderte Rücktrittsbedingungen.

#ICHGÖNNMIRWAS

„Kinder haben die Fähigkeiten und das Recht, auf eigene Art wahrzunehmen, sich auszudrücken und ihr Können und Wissen zu erfahren und zu entwickeln. Sie wollen und haben das Recht auf ihre Themen sowie auf genussreiches Lernen. Sie haben ein großes Vergnügen zu verstehen, zu wissen und sich an Problemen zu messen, die größer sind als sie!“

Loris Malaguzzi

VOLKSHOCHSCHULE
KAISERSLAUTERN

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.
Kanalstraße 3 · 67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 36258-00
Telefax 0631 36258-50
E-Mail: info@vhs-kaiserslautern.de
www.vhs-kaiserslautern.de

